

Hamburg: Sternradtour 6 Tage

Hanseatenatmosphäre pur

Individuelle Radreise von
Velociped Fahrradreisen



220123

 E-Bike-Tour

 6 Tage / 5 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 53 bis 68 km, d. 51 km

Kindertauglich: nein

Anreise 2024

jeden Sonntag: 07.04. bis 13.10.2024



Hanseatenatmosphäre pur.

Freuen Sie sich auf diese abwechslungsreiche Radreise, die unser kleiner Geheimtipp für alle Sternradtouren ist. Sie entdecken die Elbe und Ihr hanseatisches Umland, das mit wunderbaren Ausflugszielen lockt. So radeln Sie auf dem Elbe-Radweg bis in das schöne Städtchen Lauenburg und Sie entdecken die alte Salzstadt Lüneburg mit ihren prächtigen Patrizierhäusern. Besuchen Sie das Bergedorfer und Reinbeker Schloss mit ihren idyllischen Parks und freuen Sie sich auf einen Tag in Hamburg, dem Tor zur Welt. Radeln Sie durch den Hamburger Hafen und durch den Alten Elbtunnel, der meist nur noch von Fußgängern und Radfahrern genutzt wird, zu den berühmten Landungsbrücken, zur Speicherstadt und in die Altstadt.

Ihr Hotel: Das Zollenspieker Fährhaus

Das First-Class-Hotel Zollenspieker Fährhaus mit dem zugehörigen bekannten gleichnamigen Restaurant und Biergarten ist Ihr perfekter Gastgeber. Es bietet 52 komfortable Zimmer, alle mit freiem Blick auf den Elbstrom. Für Ihr Wohlbefinden können Sie kostenlos die 380qm große Saunalandschaft mit 4 Saunen nutzen, in der Kaminbar den Tag ausklingen lassen oder auf der Sonnenterrasse geruhsam den Blick schweifen lassen. Das Restaurant mit großem Wintergarten sowie der rustikale Biergarten bieten bei jedem Wetter das passende Ambiente, um sich auch am Abend verwöhnen zu lassen. Auch für den Rundum-Service sorgt Ihr Hotel. Es gibt genügend Hotel-Parkplätze und die Fahrräder stehen sicher und geschützt. Das Zollenspieker Fährhaus ist eben ein perfekter Gastgeber für Ihre Sternradtour!

Zollenspieker Fährhaus

1. Tag Hamburg-Bergedorf: Anreise zum Hotel

Reisen Sie frühzeitig an, es lohnt sich. Es erwartet Sie Ihr 6-Tage-Zuhause in einmaliger Lage mit weitem Blick auf Ufer und Elbstrom. Freuen Sie sich auf die kommenden Tage.

2. Tag Elbe-Radweg nach Lauenburg 67 / 31 km

Was für eine schöne Einstimmung, Sie verbringen den ganzen Tag an der schönen Elbe! Gleich am Morgen radeln Sie auf dem Marschlanddamm. Genießen Sie von dieser erhobenen Position die weiten Blicke rechts und links der Elbe. In Geesthacht staunen Sie über die große und sehenswerte Elbbrücke mit Staustufe und Schleusenanlagen. Sie reguliert den gesamten Wasserstand für den Hamburger Hafen! Der Elbe-Radweg bringt Sie anschließend durch das walddreiche Naturschutzgebiet ‚Hohes Elbufer‘ bis in die Schifferstadt Lauenburg. Freuen Sie sich auf reichverzierte bunte Fachwerkhäuser in der malerischen Altstadt und auf das interessante Elbeschiffahrtsmuseum. An der Uferpromenade der Elbe liegt idyllisch der historische Raddampfer „Kaiser Wilhelm“, der ein wenig Nostalgie versprüht. Nach ausgiebiger Besichtigung rollen Sie anschließend genüsslich am linken Elbufer wieder zurück zum



Hotel.

3. Tag Rundtour nach Lüneburg 68 / 42 km

Am Vormittag nutzen Sie gleich die Elbfähre am Hotel und setzen über auf die linke Elbseite. Hier folgen Sie nun dem bestens ausgeschilderten Ilmenau-Radweg. Der Radweg führt entlang des beschaulichen Flusslaufes Ilmenau, dessen ufernaher Bereich mit seinen Nebenbächen und Auen durchgängig als europäisches Naturschutzgebiet ausgewiesen ist. Sie radeln über Oldershausen mit seinen typischen alten Hofanlagen und entdecken Bardowick mit dem ungewöhnlichen Dom. Schließlich radeln Sie auf einem historischen Treidelpfad am Ilmenauufer direkt bis in die alte Salz- und Hansestadt Lüneburg. Staunen Sie über das unzerstörte mittelalterliche geschlossene Stadtbild. Lüneburg präsentiert sich stolz mit monumentalen Patrizierhäusern, die noch heute von der reichen Vergangenheit zeugen. In Lüneburg sollte ein Besuch in dem spannenden Deutschen Salzmuseum nicht fehlen, denn es dokumentiert auf anschauliche Art und Weise mit einzigartigen Ausstellungsstücken die 1.000-jährigen Geschichte des lokalen Salzabbaus. Auf dem Rückweg sollten Sie noch eine verdiente Pause in Winsen an der Luhe mit seinem sehenswerten Schloss einlegen, ehe Sie den Tag gemütlich im Hotel ausklingen lassen.

4. Tag Hamburg Hafen + City 64 / 46 km

Auf dem Elbe-Radweg radeln Sie ohne Mühen bis in die Innenstadt der Weltstadt Hamburg. Hier starten Sie nun zu einer ausgiebigen Besichtigungstour per Rad. Auf Ihrer Radstrecke staunen Sie dabei sicherlich über das historische Hamburger Rathaus und genießen wahrscheinlich auch die weltoffene Atmosphäre am Jungfernstieg. Sie haben Zeit das Wahrzeichen der Stadt, den ‚Michel‘ (Michaeliskirche) zu besichtigen, ehe Sie auf Schleichwegen zur Elbpromenade rollen. Hier ist die Weltstadt Hamburg wirklich spürbar! Durch die Speicherstadt radeln Sie zur Elbphilharmonie und anschließend über die St. Pauli Landungsbrücken zum Alten Elbtunnel, der sicherlich ein Höhepunkt Ihrer Reise sein wird. Eröffnet wurde der Elbtunnel vor mehr als 100 Jahren und galt damals als technische Meisterleistung. Er führt in 24 Meter Tiefe über 420 m Länge unter der Elbe hindurch. Heute wird der Elbtunnel jährlich von ca. 60 000 Radfahrern und 700 000 Fußgängern genutzt. Eine Fahrt mit dem Rad durch den Elbtunnel ist wahrlich ein Erlebnis! Am anderen Ende nutzen Sie den großen Aufzug, der Sie ins quirlige Hafengeschehen entlässt. Sicher radeln Sie auf einem separaten Radweg durch den „Freihafen“ bis Wilhelmsburg und weiter bis zur schönen alten Harburger Elbbrücke. Nun ist es nicht mehr weit und Sie radeln auf kleinen Straßen südlich der Elbe zurück zum Hotel.

5. Tag Zu Schlössern im Billeetal 53 / 39 km

Auch der heutige Tag bietet viel Abwechslung. Nicht weniger als acht bedeutende Sehenswürdigkeiten wollen besucht werden auf Ihrer heutigen Tagesetappe. Freuen Sie sich auf die funktionstüchtige Riepenburger Kornwindmühle, auf das im Stil der niederländischen Renaissance erbaute Schloss Reinbek und auf das Bergedorfer



Schloss mit schöner Parkanlage direkt an der Bille. Wer möchte besucht die KZ-Gedenkstätte Neuengamme oder spürt dem Wirken und Leben von Otto-von-Bismarck nach im Bismarck-Mausoleum (Museum, Dauer-Ausstellung und Mausoleum). Und: im ‚Garten der Schmetterlinge‘ können Sie sich von der tropischen Farbenpracht frei fliegender Falter aller Erdteile verzaubern lassen. All diese Möglichkeiten bietet der Tag heute. Sie radeln dabei durch das fruchtbare Marschland, durch das Naturschutzgebiet entlang der verschlungenen Bille und durch den weitläufigen Sachsenwald. Dieser Tag kombiniert so Natur- und Kulturerlebnisse in perfekter Art und Weise.

6. Tag Hamburg-Bergedorf Abreise

Mit vielen Erinnerungen am herrlich gelegenen und lieb gewonnenen Hotel Zollenspieker Fährhaus und mit vielen abwechslungsreichen Erlebnissen der vergangenen Tage im Gepäck treten Sie heute Ihre Heimreise an.

Erklärung zu den flexiblen Tages-Rad-Etappen

An allen Tagen können Sie individuell wählen, wie viele km Sie radeln möchten. Bei jeder Tour gibt es mindestens eine kürzere und eine längere Variante und Sie haben natürlich in Hamburgs Zentrum die freie Wahl, die Etappe auszudehnen oder sich auf die Innenstadt zu konzentrieren. So können Sie täglich spontan entscheiden, wie viel Zeit Sie im Fahrradsattel verbringen möchten. Auch welche Etappe Sie an welchem Tag radeln, bleibt Ihnen frei überlassen.

Preis pro Person in €: DZ / EZ

- 07.04. – 27.04.2024 Kat. A: 599 / 889
- 06.10. – 13.10.2024 Kat. A: 599 / 889
- 02.06. – 29.06.2024 Kat. A: 679 / 969
- 22.09. – 05.10.2024 Kat. A: 679 / 969
- 28.04. – 01.06.2024 Kat. A: 719 / 1009
- 30.06. – 21.09.2024 Kat. A: 719 / 1009

Wissenswertes

Wissenswertes zur Radreise Hamburg: Sternradtour 6 Tage

Nachfolgend finden Sie konkrete Informationen zur Sternradtour Hamburg und Umland. Sollten Sie weitere Fragen zu dieser Reise haben, so rufen Sie uns ganz einfach an: Tel.: 06421 - 886890.

Anreisemöglichkeit



Bahn - Anreise

Hamburg ist von allen größeren Städten in Deutschland gut mit der Bahn zu erreichen.

Von Hamburg Hauptbahnhof haben Sie eine direkte Busverbindung im Stundentakt, um zum Hotel zu kommen. Der Bus hält direkt neben dem Hotel an der Fähre.

Aktuelle Fahrplanauskünfte und Preisinformationen finden Sie ganz praktisch unter www.bahn.de bzw. unter www.hvv.de.

Parkmöglichkeiten am Anreiseort

Am Hotel "Zollenspieker Fährhaus" stehen ausreichend hoteleigene Parkplätze kostenlos für die gesamte Dauer Ihrer Fahrradreise zur Verfügung.

Beschaffenheit der Radwege

Sie radeln meist auf flachen asphaltierten Wegen, nur kurze Steigungen und einzelne sandige Waldwegpassagen (nur bedingt tauglich für Fahrten mit Radanhänger) müssen bewältigt werden. Selbstverständlich lässt sich in Hamburg und teils in den Städten größerer Straßenverkehr nicht immer vermeiden, doch sind Sie dort in der Regel auf Radwegen unterwegs.

Verfügbare Leihräder

Wünschen Sie ein Velociped-Leihrad für die Tour, so steht es am Hotel für Sie bereit. Zur Auswahl stehen Ihnen Damen- und Herrenräder entweder mit 7-Gang-Nabenschaltung und Rücktrittbremse oder 27-Gang-Kettenschaltung und Freilauf sowie Elektroräder. Alle Damenräder haben einen tiefen Durchstieg und Herrenräder stehen in verschiedenen Rahmengrößen zur Auswahl. Die Damenräder sind passend für alle Radfreunde ab 150 cm Körpergröße und die Herrenräder ab 165 cm. Ihren Radwunsch geben Sie ganz einfach bei der Buchung bekannt.

Die Velociped-Leihräder

Extrakosten, die nicht im Reisepreis enthalten sind

Eine möglicherweise anfallende Tourismusabgabe ist nicht Bestandteil des Reisepreises und daher im Hotel vor Ort zu zahlen.

7 Tage Hotline Service

Wenn die Fahrradkette gerissen ist, Überschwemmungen die Weiterfahrt unmöglich machen oder sonstige böse Überraschungen auf Sie warten: Wir sind 7 Tage die Woche für Sie erreichbar und organisieren schnellstmöglich Hilfe.

Pass- und Visumerfordernisse



Für EU-Bürger sind für diese Reise keine speziellen Pass- bzw. Visumserfordernisse zu beachten.

Reiseversicherung

Im Reisepreis ist die gesetzlich vorgeschriebene Insolvenzversicherung bereits enthalten. Darüber hinaus empfehlen wir Ihnen nach Erhalt Ihrer Reisebestätigung den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung, um sich vor finanziellen Nachteilen bei Reiserücktritt, Reiseabbruch, Krankheit oder Unfall zu schützen.

Reiserücktrittsversicherung: Weitere Infos und Online-Versicherungsabschluss

Reisehighlights

Das Hotel Zollenspieker Fährhaus

Das Zollenspieker Fährhaus ist ein beliebtes Ausflugsziel am südlichsten Punkt Hamburgs. Im Traditionshaus vereinigen sich ein kleines Hotel, ein großzügiges Restaurant mit frischen Speisen der Region, Festsäle, eine wunderschöne Elbterrasse und ein idyllischer Biergarten. Besonders beliebt sind die Barkassenfahrten direkt vom Anleger des Hauses. Aber auch ohne an Bord zu gehen, bekommt hier jeder einen kleinen Urlaub vom Alltag.

Das Hotel Zollenspieker Fährhaus

Das Bismarck-Museum

Ab 1871 und bis zu seinem Tod verbrachte Fürst Otto von Bismarck sein Leben im „Alten Landhaus“ in Friedrichsruh im Sachsenwald. Hier ist seit 1951 das wieder eröffnete Bismarck-Museum zu finden, in welchem eine würdige Erinnerungsstätte an den Fürsten geschaffen wurde.

Das Bismarck-Museum

Bergedorfer Schloss

In einer Parkanlage an der Bille gelegen, ist das Bergedorfer Schloss die einzige noch aus dem Mittelalter erhaltene Anlage auf Hamburger Staatsgebiet.

Die Sammlungen des Museums umfassen die Rüst- und Waffenkammern im Kellergewölbe des Gebäudes, Folterinstrumente sowie weitere Gegenstände aus dem Mittelalter und der Frühen Neuzeit. Das Erdgeschoss birgt die vollständige Inneneinrichtung des im Jugendstil eingerichteten Bergedorfer Café Möller. Im ersten Obergeschoss erinnern heute das Gerichts- sowie das prächtig ausgestattete Landherrenzimmer an die frühere Funktion des Schlosses als Amtsgebäude. Doch auch ein Einblick in die gehobene Bergedorfer Bürgerkultur soll dem Besucher ermöglicht werden.

Bergedorfer Schloss



KZ-Gedenkstätte Neuengamme

Mehrere Jahrzehnte nahm das KZ Neuengamme in der öffentlichen Erinnerung nicht nur überregional, sondern auch vor Ort in Hamburg kaum Raum ein. Erst im Jahr 2003 wurde der Grundstein für die Gestaltung einer Gedenk- und Dokumentationsstätte am Ort des ehemaligen Häftlingslagers gelegt. Zum 60. Jahrestag der Befreiung, im Mai 2005, eröffnete dann endlich die neue Gedenkstätte, welche nahezu das gesamte historische Lagergelände mit einer Größe von 50 Hektar und 15 aus der KZ-Zeit erhaltenen Gebäuden umfasst. Das größte Konzentrationslager Nordwestdeutschlands ist somit heute eine der größten Gedenkstätten in Deutschland.

KZ-Gedenkstätte Neuengamme

Rieck Haus - Vierländer Freilichtmuseum

Das Rieck Haus im Marschhufendorf Curslack ist das älteste noch erhaltene niederdeutsche Fachhallenhaus in den Vierlanden. Dies, sowie seine Scheune, das Backhaus und die Feldentwässerungsmühle bieten dem Besucher einen Einblick in die bäuerliche Sachkultur und das Zusammenleben von Menschen und Tieren unter einem Dach. Lernen Sie die typischen Erscheinungsformen wie Alkoven, Intarsienmöbel, Truhen und Wände mit niederländischen Wandfliesen kennen oder genießen Sie den üppigen Bauengarten mit seinen Zier- und Heilpflanzen.

Rieck Haus - Vierländer Freilichtmuseum

Riepenburger Kornwindmühle

Der harte und gleichzeitig interessante Beruf des Windmüllers wird dem Besucher in der Kornwindmühle in Riepenburg nahegebracht. Hier kann während einer Führung die 4 Tonnen schwere Mechanik immer noch in Gang gesetzt werden, um in einem beeindruckenden Schauspiel Korn zu Schrot zu vermahlen.

Riepenburger Kornwindmühle

Schloss Reinbek

Schloss Reinbek, im 16. Jahrhundert erbaut von Herzog Adolf, der als 18-jähriger die Herrschaft über sein neugebildetes Herzogtum Schleswig-Holstein-Gottorf antrat und wohlhabend aus den Kreuzzügen heimkehrte, so dass er es sich leisten konnte, in seinen wichtigsten Ämtern Schlösser zu errichten.

Genießen Sie einen Spaziergang durch den Schlosspark oder seien Sie Gast in einer der zahlreichen kulturellen Veranstaltungen, Ausstellungen oder Kunstmessen, die das Schloss heute zu bieten hat.

Schloss Reinbek

Deutsches Salzmuseum



Salz kennt doch jeder! Das Deutsche Salzmuseum bringt dem Besucher in einer Dauerausstellung dieses kleine weiße Körnchen näher, wie man es vorher sicher noch nicht kannte.

Erleben Sie die Salz-Werk-Stadt oder erfahren Sie in weiteren Attraktionen mehr über die Region Lüneburg und deren Projekte.

Deutsches Salzmuseum

Lauenburger Elbschiffahrtmuseum

Seit dem 14. Jahrhundert ist die Schifffahrt ein wichtiger Bestandteil der Geschichte der Stadt Lauenburg. Das Lauenburger Schifffahrtmuseum zeigt in einer Dauerausstellung umfangreiche Sammlungsbestände, die für die Elbschiffahrtsgeschichte und deren Randgebiete von großem historischen Wert sind. Wertvolle zeitgenössische Schiffsmodelle führen dem Besucher vor Augen, wie sich die Entwicklung vom Einbaum, der Segelschifffahrt über die Ketten- und Radschleppschifffahrt bis hin zur modernen Motorschifffahrt vollzog.

Im 1. Stock des Museums finden mehrfach im Jahr wechselnde Sonderausstellungen statt.

Lauenburger Elbschiffahrtmuseum

Elbbrücke mit Staustufe und Schleusanlagen in Geesthacht

Um einen gleichmäßigen Tiefgang zwischen Nieder- und Oberelbe zu gewährleisten, wurde 1957 die Schleuse in Geesthacht gebaut. Die Schleuse mit Schleusenkanal ermöglicht seitdem der Schifffahrt die Überwindung der durch das Stauwehr erzeugten Gefällestufe.

Elbbrücke in Geesthacht

Alter Elbtunnel

Als der alte Elbtunnel, der auch "St. Pauli Elbtunnel" heißt, 1911 eröffnet wurde, war er eine technische Sensation. Heute ist er ein nostalgisches und liebevoll gepflegtes Stück Hamburger Geschichte welches Sie mit dem Fahrrad befahren können. Nach der Durchquerung des Tunnels können Sie dann vom südlichen Elbufer aus das unvergleichliche Panorama mit Blick auf den Hafenrand, den Michel und die "Rickmer Rickmers" genießen.

Alter Elbtunnel

Die Landungsbrücken in Hamburg

Die schwimmende Anlegestelle – genannt "Landungsbrücken" – ist 700 Meter lang. Von diesem Wasser-"Bahnhof" starten die Hafenrundfahrten, die Hafenfähren und die HADAG-Dampfer nach Finkenwerder, Oevelgönne und Blankenese. Auch imposante Luxuskreuzer legen von Zeit zu Zeit hier an.



Die Landungsbrücken in Hamburg

Hamburg

Hamburg, das Tor zur Welt, die Schöne, das Hoch im Norden: Die grüne Stadt am Wasser gilt nicht umsonst als eine der schönsten Städte Deutschlands.

Auf der offiziellen Internetseite der Stadt Hamburg finden Sie u.a. die Top 10 der Sehenswürdigkeiten

Hamburg allgemein

Garten der Schmetterlinge

Einst von der Fürstin von Bismarck in den historischen Gewächshäusern des Kanzlers gegründet, bietet der Schmetterlingsgarten im Sachsenwald ein außergewöhnliches Erlebnis.. Lassen Sie sich verzaubern von der tropischen Farbenpracht freifliegender Falter aus Südamerika, Afrika und Asien. Die Cafeteria am Schlossteich oder das Café Vanessa, sowie eine Fotoausstellung laden zum Verweilen ein.

Garten der Schmetterlinge



Leistungen

- 5 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel Zollenspieker Fährhaus
- kostenlose Nutzung der Wellnesslandschaft im Hotel
- kostenfreie Hotelparkplätze
- bestens ausgearbeitete variable Routenführung mit kürzeren oder längeren Tagesetappen
- Radwanderkarte mit eingezeichneter Route
- Digitale Routenführung per Smartphone App
- 4 x Nutzung der Elbfähre am Zollenspieker inklusive Rad
- 7-Tage-Hotline-Service

Zusatzkosten

- Zusatznächte
 - Tourenrad: 89,00 €
 - Elektrorad: 239,00 €
-

Anreise und Basis-Preise 2024

ab 599,- € (EZ ab 889,- €)	jeden Sonntag: 07.04. bis 27.04.2024 und 06.10. bis 13.10.2024
ab 679,- € (EZ ab 969,- €)	jeden Sonntag: 02.06. bis 29.06.2024 und 22.09. bis 05.10.2024
ab 719,- € (EZ ab 1.009,- €)	jeden Sonntag: 28.04. bis 01.06.2024 und 30.06. bis 21.09.2024

